

# Models und Helden

Drei Niederländer stellen in Ottobrunn aus

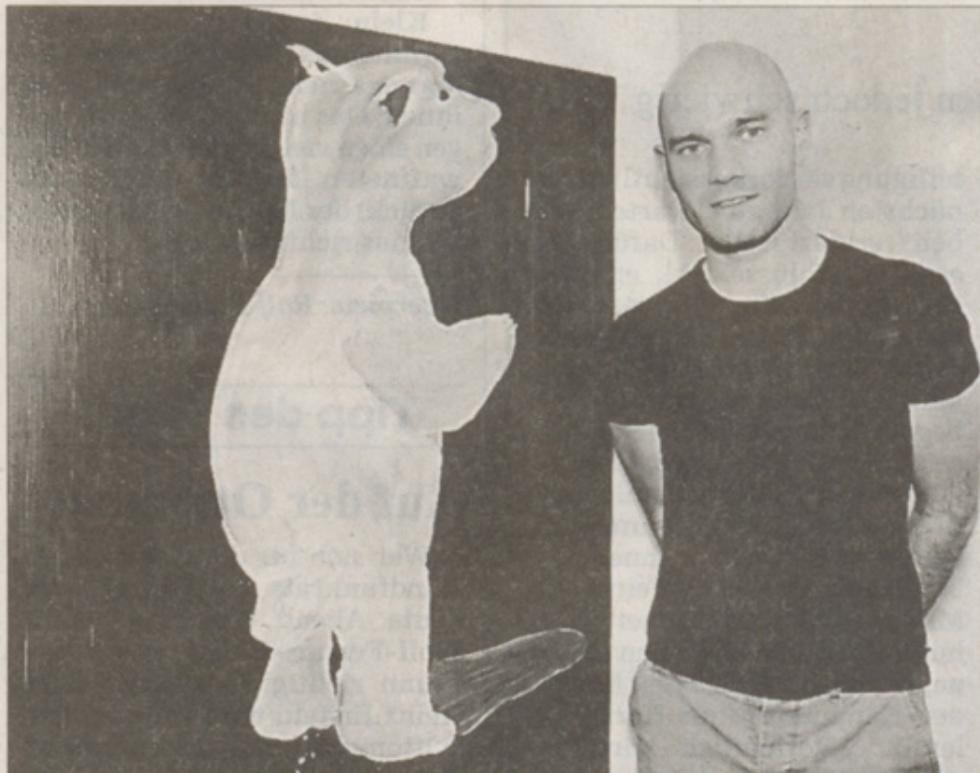
**Ottobrunn** ■ Namen müssen nicht immer eine tiefgründige Bedeutung haben. „Water in het Gezicht van de Held – Wasser im Gesicht des Helden“ heißt die neue Ausstellung in der Galerie des Kunstvereins Ottobrunn. Drei Künstler aus den Niederlanden – Maria Jager, Henrik Kröner, und Aldwin van Ven – zeigen derzeit in der Rathausstraße 5 ihre Arbeiten. Und weil Kröner als charakteristisches Wort für sein Werk das Wasser nennt, Jager das Gesicht und van Ven den Helden, hat sich der Titel eben so ergeben.

Für Kunstvereinsvorsitzende Doris Laves-Wegat geht mit der Bilderschau ein lange gehegter Wunsch in Erfüllung. Schon seit gut drei Jahren hat sie versucht, Henrik Kröner für eine Ausstellung zu gewinnen. Jetzt hat es nicht nur geklappt – der Künstler hat gleich auch noch zwei Freunde mitgebracht. Die Stilrichtungen der drei sind völlig unterschiedlich. Kröner zeigt zwei große Bilder und mehrere kleinere Arbeiten. In einigen seiner Bilder widmet sich dem Thema „Eis“, weil sein Atelier, wie er nicht ganz ernst gemeint anmerkt, „klein aber sehr kalt“ ist. Die Arbeiten

schwanken zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit und sind eine Anhäufung von Zitaten, Stilen und Motiven. Durch die Bemalung der Rückseite der Leinwand mit durchscheinend zarten Motiven auf der Vorderseite entsteht beispielsweise der Eindruck als blicke man eben durch eine Eisdecke, er nennt das „Hindurchschreiten durch die Leinwand“.

Hintergründiges zeigt auch Maria Jager unter dem Stichwort Transformation. Sie verfremdet in ihren Kollagen Fotos aus Modezeitschriften, indem sie diese mit Schnipseln, etwa Vogelmotive, überklebt. Die Silhouette der überklebten Models scheint noch durch, die Figuren bekommen aber, so ist es von der Künstlerin beabsichtigt, eine neue Identität.

„Muss ein Bild wirklich imponieren?“, fragt indes Aldwin van Ven. Er zeigt mit wenigen Farben und einer primitiv anmutenden Malweise eine fast leere Welt, die sich der Wirklichkeit entziehen soll. Die gezeigten Figuren scheinen im Bildraum zu schweben. Die Bilder sind bis 4. Juli, jeweils dienstags bis freitags, 15 bis 18 Uhr und samstags, 10 bis 13 Uhr, zu sehen. ANDREAS SCHUBERT



Aldwin van Ven und zwei weitere Künstler aus den Niederlanden stellen in der Galerie des Kunstvereins Ottobrunn aus. Foto: bard